

Fachbegriff	Vorgeschlagene Übersetzung für die Gebrauchsinformation
Agranulozytose	Starke Verminderung bestimmter weißer Blutzellen, erhöht die Anfälligkeit auf Infektionen, Fieber
akutes Abdomen	Starke Bauchschmerzen unbekannter, möglicherweise gefährlicher Ursache
Alopezie	Haarausfall
Amenorrhoe	Ausbleiben der Monatsblutung
Anämie	Verminderte Anzahl roter Blutkörperchen, kann zu Blässe, Schwäche und Kurzatmigkeit führen
Anaphylaktische Reaktion	Allergische (Überempfindlichkeits-) Reaktion, häufig einhergehend mit Blutdruckabfall, Schwindel, Übelkeit und evtl. Atemnot
Angina pectoris	Herzbedingte Schmerzen hinter dem Brustbein, die in die Umgebung ausstrahlen können
Angioödem, Quincke-Ödem	Allergische, schmerzhaftige Schwellung von Haut und Schleimhaut v.a. im Gesichtsbereich
Anorexie	Appetitlosigkeit
Aplastische Anämie	Blutarmut aufgrund des Versagens des blutbildenden Knochenmarks, einhergehend mit starker Verminderung aller Blutzellen, kann zu Schwäche und erhöhter Anfälligkeit für Infektionen und Blutergüsse führen
Apoplektischer Insult	Schlaganfall
Arrhythmie	Unregelmäßiger Herzschlag / Herzrhythmusstörung
Arthralgie	Gelenkschmerzen
Aspartat Aminotransferase (AST), Alanin Aminotransferase (ALT), LFP (Leberfunktionsparameter) erhöht	Bluttests, die eine Funktionsstörung der Leber aufzeigen
Asthenie	Schwächegefühl, Kraftlosigkeit
Asystolie	Herzstillstand
Ataxie	Störung der Bewegungskoordination
Bradykardie	Verlangsamter Herzschlag

Bronchokonstriktion, Bronchospasmen	Atemnot durch Verengung der Atemwege
Zellulitis	Entzündung (meist bakteriell-eitrig) des Unterhautgewebes
Colitis	Entzündung des Dickdarms
Depersonalisierung	Störung des Ich-Erlebens, Verlust des Persönlichkeitsgefühls
Diplopie	Doppeltsehen
Dysästhesie	Empfindungsstörung (Haut)
Dysarthrie	Störungen des Sprechens / Sprechstörung
Dyskinesia tarda, Spätdyskinesie	Unkontrollierbare Bewegungen v.a. im Gesichtsbereich, sowie an Händen und Füßen, verursacht durch Schäden im Nervensystem
Dysmenorrhoe	Schmerzhafte Regelblutungen
Menorrhagie	Verlängerte Monatsblutung
Dyspepsie	Verdauungsstörungen
Dysurie	Erschwerte Blasenentleerung
Ektopische Gravidität	Schwangerschaft außerhalb der Gebärmutter, kann zu starken Schmerzen, Blutungen und Kollaps führen
Emotionale Labilität	Stimmungsschwankungen
Enuresis	Bettnässen
Epistaxis	Nasenbluten
erektile Dysfunktion	Erektionsstörung / Impotenz
Erythem	Rötung
Exanthem	Ausschlag

Exfoliative Dermatitis	Hautentzündung mit großflächiger Schuppung
Extrasystolen	Herzschläge außerhalb des normalen Herzrhythmus
Gingivahyperplasie	Zahnfleischwucherung
Hämorrhoiden	Vergrößertes, teils schmerzhaftes oder blutendes Gefäßpolster im Enddarm
Hämolytische Anämie	Blutarmut, durch Zerfall der roten Blutkörperchen, kann zu blassgelber Gesichtsfarbe, Schwäche und Kurzatmigkeit führen
Hämorrhagie	Blutung
Hepatitis	Entzündung der Leber
Herzinsuffizienz	Herzschwäche (äußert sich durch Kurzatmigkeit und/oder Schwellung der [Fuß-]Gelenke)
Hyp-/Hyperästhesie	Hypästhesie: Verminderung der Berührungs-/Drucksensibilität der Haut; Hyperästhesie: Überempfindlichkeit für Berührungsreize
Hyperhidrosis	Vermehrtes Schwitzen
Hypo-/Hyperkaliämie	Hypokaliämie: niedriger Gehalt an Kalium im Blut (kann zu Lähmungserscheinungen der Muskeln und des Darmes, Abschwächung der Reflexe und zu Herzrhythmusstörungen bis hin zum Herzstillstand führen); Hyperkaliämie: erhöhter Gehalt an Kalium im Blut (kann zu Missempfindungen der Haut, Muskelzuckungen sowie Herzrhythmusstörungen führen)
Hypo-/Hypernatriämie	Hyponatriämie: niedriger Gehalt an Natrium im Blut (kann zu Kopfschmerzen, Übelkeit, Müdigkeit, Verwirrtheit, Veränderung der Persönlichkeit und Krampfanfällen führen); Hypernatriämie: erhöhter Gehalt an Natrium im Blut (kann zu Schwächegefühl, Müdigkeit, Konzentrationsschwierigkeiten, Krampfanfällen und Bewusstlosigkeit führen)
Hypo-/Hypertonie (im Englischen: hypo-/ hypertension)	Bluthochdruck/niedriger Blutdruck
(Muskulärer) Hypo-/Hypertonus (im Englischen: (muscular hypo-/hypertonia)	erniedrigte Muskelspannung (Muskelschwäche) / erhöhte Muskelspannung (Muskelsteifheit) im Ruhezustand

Hypo-/Hyperthyreose	Hypothyreose: Unterfunktion der Schilddrüse, die zu Müdigkeit und Gewichtszunahme führen kann Hyperthyreose: Überaktivität der Schilddrüse, die zu gesteigertem Appetit, Gewichtsverlust oder Schwitzen führen kann
Hypomanie	Unnatürlich gesteigerte Heiterkeit und Aktivitätsgrad (in milder Form)
Ikterus	Gelbsucht
Inkontinenz	Unfähigkeit den Harn zu kontrollieren/ unfreiwilliger Harnverlust
Insomnia	Schlafstörungen
Konvulsionen, epileptischer Anfall	Krampfanfälle
Lungenembolie	Verschluss der Blutstrombahn in der Lunge, meist durch ein eingeschwemmtes Blutgerinnsel
Lungenfibrose	Bindegewebige "Vernarbung" des elastischen Lungengewebes, die zu Kurzatmigkeit führt
Manie	Unnatürlich gesteigerte Heiterkeit und Aktivitätsgrad, die zu ungewöhnlichem Verhalten führen
Methämoglobinämie	Bestimmte Erkrankung des Blutes, die zu Kopfschmerzen, Benommenheit und Blauverfärbung der Haut und Schleimhäute führen kann
Myalgie	Muskelschmerzen
Myelosuppression/Knochenmarksdepression	Hemmung der Knochenmarksfunktion, die zu einer verminderten Bildung von Blutzellen führt
Myokardinfarkt	Herzinfarkt
Myopathie	Erkrankung der Muskulatur mit Schwäche oder Muskelschmerzen
Nausea	Übelkeit
Nephritis	Entzündliche Erkrankung der Nieren
Niereninsuffizienz	Nierenfunktionsstörung
Orthostatische Hypotonie	Blutdruckabfall beim Aufstehen, der zu Schwindel, Ohrensausen oder Ohnmacht führt

Palpitationen	Herzklopfen
Pankreatitis	Entzündung der Bauchspeicheldrüse, welche zu starken Schmerzen im Oberbauch, Übelkeit und Erbrechen führt
Panzytopenie	Stark verringerte Zahl aller Blutzellen, die zu Schwäche, erhöhter Anfälligkeit für Infektionen und vermehrten Blutergüssen führt
Parästhesie	Missempfindung (Kribbeln oder „Taubheit“) der Haut
Parkinson-Syndrom / Morbus Parkinson / Parkinson-Krankheit	Krankheit des Nervensystems mit Zittern, Steifheit und verminderter Bewegungsfähigkeit
Parodontitis	Entzündung des Zahnhalteapparates
Periorbitales Ödem	Schwellung der Augenumgebung
Periphere Neuropathie	Eine Erkrankung der Nerven, die zu Empfindungsstörungen (Kribbeln, Brennen, gestörtes Temperaturempfinden), Krämpfen und Schwäche einzelner oder mehrerer Körperbereiche führen kann
Peripheres Ödem	Schwellung von Knöcheln/Unterschenkeln durch Wassereinlagerung
Photosensibilität	Lichtempfindlichkeit
Pneumonie	Lungenentzündung
Pneumonitis	Entzündung der Lunge bedingt durch physikalische oder chemische Einwirkung
Pollakisurie	Gehäuftes Wasserlassen in kleinen Mengen
Prolongiertes QT-Intervall	Abweichungen im EKG
(benigne) Prostatahyperplasie	(gutartige) Vergrößerung der Prostata, die zu Schwierigkeiten beim Harnlassen führen kann
Pruritus	Juckreiz
Pustel	Eiterbläschen
Pyrexie	Fieber
Raynaud-Syndrom (Morbus Raynaud)	Anfallsweise Minderdurchblutung der Finger und Zehen, diese werden blass und kalt

Rhabdomyolyse	Zerfall von Muskelzellen, kann in weiterer Folge zu Nierenproblemen führen
Rhinitis	Schnupfen
Somnolenz	Bewusstseinsstörung mit abnormer Schläfrigkeit
Stevens-Johnson-Syndrom	Schwere Hauterkrankung mit Störung des Allgemeinbefindens, Fieber und schmerzhafter Blasenbildung besonders im Mund-, Augen und Genitalbereich
Synkope	Kurzzeitige Bewusstlosigkeit, Ohnmacht
Systemischer Lupus erythematodes (SLE)	Autoimmunreaktion, die zu entzündlichen Veränderungen in allen Organen führen kann, häufig sind Gelenkschmerzen, Hautveränderungen und Nierenprobleme
Tachykardie	Beschleunigter Herzschlag / Herzrasen
Thrombozytopenie	Starke Verminderung der Blutplättchen, wodurch erhöhtes Risiko einer Blutung und Neigung zu Blutergüssen besteht
TIA (Transitorische ischämische Attacke)	Leichter, vorübergehender Schlaganfall
Tinnitus	Plötzlich oder ständig auftretende Ohrgeräusche, Ohrensausen
Toxische epidermale Nekrolyse (TEN); Lyell-Syndrom	Schwere Erkrankung der Haut mit Rötung, ausgedehnter Blasenbildung und Ablösung der Haut und auch Schleimhaut
Tremor	Zittern
Urtikaria	Nesselsucht
Uveitis	Entzündung im Inneren des Auges, die zu starker Rötung, Lichtempfindlichkeit, verschwommenem Sehen und Augenschmerzen führen kann
Vaskulitis	Entzündung der Blutgefäße
Venöse Thromboembolie	Blutgerinnsel, das Schmerzen, Schwellung oder Rötung verursacht, gewöhnlich in den Beinen (mit der Gefahr, dass sich das Gerinnsel löst und in die Lunge wandert)
Ventrikuläre Tachykardie; Torsade de pointes	Herzrhythmusstörung, die lebensbedrohlich sein kann
Vertigo	Schwindel